

Protokoll der Generalversammlung SKR vom Samstag, 25. September 2004 in Lausanne

Die Generalversammlung beginnt um 14.00 Uhr. Der Präsident Christian Marty begrüsst die Anwesenden.

- 1. Feststellen der stimmberechtigten Teilnehmer und Wahl der Stimmzähler**
Herr Eric Favre-Bulle wird als Stimmzähler bestätigt. Es sind 24 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, das absolute Mehr beträgt 13 Stimmen.
- 2. Protokoll der Generalversammlung 2003**
Das Protokoll wurde im Bulletin 2004 publiziert und liegt auf. Das Protokoll wird ohne Gegenstimme genehmigt.
- 3. Jahresbericht**
Der ausführliche Jahresbericht des Präsidenten wurde ebenfalls im Bulletin 2004 publiziert und liegt in schriftlicher Form vor. Es besteht kein Diskussionsbedarf.
Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.
- 4. Mitgliederbewegung und Vorstellen der neuen Mitglieder**
Eine aktualisierte Liste der Neuaufnahmen liegt vor und wird vom Präsidenten verlesen.
Folgende Personen werden einstimmig und mit Akklamation in den Verband aufgenommen:

Mitglieder Konservator-Restaurator SKR

Gebhard Nicole, Basel	Archäologie
Geissmann Claudia, Basel	Gemälde, Wand-, Deckenmalerei, polychr. Skulptur, Ethnografika
Lopes Victor, Genève	peinture de chevalet
Mürau Elke, Zürich	Textilien
Mutter Matthias, Naters	Wandmalerei, Putzkonservierung, Mosaik, Skulptur, Gemälde
Pesko Bonoli Susanna, Fribourg	peintures murales
Rogalla von Bieberstein Aurélie, Bern	objets archéologiques, métaux

Assoziierte Mitglieder

Beck Julita, Birgisch (VS)

Korrespondierende Mitglieder

Römerstadt Augusta Raurica, Augst

Mitglieder in Ausbildung

Michel Rolf, Root, Fachhochschule Köln
Göckeritz Stefanie, Abegg-Stiftung

Studierende Fachhochschulen

Bern

Alt Anja
Blaschke Kristina
Bordt Nele Eva
Harsch Kathrin
Hofmann Kathrin
Jagudina Karina Schwantes Gesa
Tauss Silvia
Tykwer Fenna Yola
von Stockhausen Johanna
Kolesch Sabrina

Kotthaus Ellen
Loretz Eva
Rufli Katrin
Schönburg-Glauchau Anabel
Zigrino Laura

La Chaux-de-Fonds

Böhm Caroline
Breitling Sylvia
Froidevaux Maya
Stoller Magali
Voumard Géraldine

Austritte

Leider sind drei Todesfälle zu verzeichnen. Die Anwesenden gedenkendem Mitglied Frau von Salis sowie Herrn Horisberger und Herrn Jan Horky.

Im weiteren ist ein Mitglied Konservator-Restaurator SKR, ein Assoziiertes Mitglied sowie ein Gönnermitglied ausgetreten.

Der SKR zählt heute insgesamt 451 Mitglieder.

Neue Anzahl Stimmberechtigte: 25

5. Jahresrechnung 2003

Silvia Müller erläutert die Jahresrechnung 2003, welche per 31.12.2003 mit einem Gewinn von Fr. 3'991.19 bei einem Verbandsvermögen von Fr. 30'884.56 abschliesst. Damit die Bilanzsumme nicht unnötig aufgebauscht wird, hat der Vorstand beschlossen, bei Jahrestagungen künftig nur noch Defizitgarantien zu sprechen. Das Mitgliederverzeichnis 2004 konnte Dank den akquirierten Inseraten selbsttragend finanziert werden. Der Debitorenverlust von Fr. 4000.—resultiert aus nicht eingegangenen Mitgliederbeiträgen.

Es entstehen keine Wortmeldungen. Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen. Der Kassier Heinz Schwarz verliest den Revisorenbericht.

6. Décharge an den Vorstand

Dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt. Der Präsident dankt dem Plenum für das Vertrauen.

7. Budget 2004

Silvia Müller präsentiert das Budget 2004, welches einen Verlust von Fr. 4'100.-- vorsieht. Die Verwaltungskosten bleiben unverändert, die Geschäftsstelle wird pauschal bezahlt (inkl. MWST).

Neue Anzahl Stimmberechtigte:26

Absolutes Mehr: 14

Das Budget 2004 wird einstimmig genehmigt.

8. Anträge

Der Präsident erläutert den Antrag des Vorstandes für eine Teiländerung des Artikels 2.4. im Ehrenkodex: Werbung und Handel.

Es entstehen diverse Wortmeldungen:

Willy Stebler äussert sich gegen das Werbeverbot, die vom Vorstand aufgeführten Gründe für die Auflösung seien ungenügend. Er beantragt, den Antrag abzulehnen und fordert den

Vorstand bzw. die Arbeitsgruppe auf, Werbemassnahmen klar zu definieren. Werbung habe zum Ziel, sich selber besser darzustellen. Dadurch entstünde eine Werbepirale welche jeden Konservator-Restaurator zwingt, für sich zu werben.

Auf Anfrage von Marc Stähli informiert Nathalie Ellwanger, dass bei E.C.C.O. Werbung informativ und dem Beruf angemessen zu sein habe (Art. 28, Abschnitt III der Guidelines von E.C.C.O.).

Neue Anzahl Stimmerechtigte: 27

Sebastian Dobruskin weist darauf hin, dass für Konservatoren-Restauratoren in Deutschland und Österreich die Werbung erlaubt sei, die Werbemassnahmen jedoch nicht überhand nehmen.

Heinz Schwarz regt an, das Wort „Werbung“ durch „Information“ zu ersetzen.

Nathalie Ducatel plädiert für die Aufhebung des Werbeverbotes, ist jedoch mit der vom Vorstand bzw. der Arbeitsgruppe vorgeschlagenen neuen Formulierung des Artikels 2.4. nicht einverstanden. Auch bemängelt sie die französische Übersetzung.

Weitere Mitglieder äussern sich kritisch zur Neuformulierung des Artikels 2.4.

Der Präsident fordert das Plenum auf, über den hier vorliegenden Antrag abzustimmen:

Bei 2 Enthaltungen wird der Antrag des Vorstandes mit 18 Stimmen abgelehnt.

Willy Stebler beantragt eine erneute Abstimmung über das Werbeverbot, welche jedoch die Neuformulierung des Art. 2.4. ausklammert.

Bei 3 Enthaltungen stimmen 21 Mitglieder für die Auflösung des Werbeverbotes. Der Vorstand bzw. die Arbeitsgruppe wird der nächsten Generalversammlung eine Neuformulierung des Art. 2.4. vorlegen.

9. Ersatzwahlen Vorstand

Nach langjähriger Vorstandsarbeit wird Henriette Bon-Gloor, welche das Ressort Öffentlichkeitsarbeit sowie Internet betreut hat, mit herzlichem Dank verabschiedet. Auch Denise Witschard tritt aus dem Vorstand zurück. Sie war massgebend an der Mitorganisation der diesjährigen Tagung „restaurer et créer“ beteiligt.

Neu zur Wahl stellen sich Herr Martin Ledergerber sowie Herr Egbert Moll-Thissen.

Diese beiden Kandidaten werden einstimmig mit Akklamation in den Vorstand gewählt.

10. Varia

Profil Bachelor- und Masterstudiengang im Bereich Konservierung und Restaurierung

Herr Prof. Dr. Stefan Wölfel, Hochschule der Künste Bern, informiert über die Einführung von Bachelor- und Masterstudien in der Schweiz: Im Jahre 1999 einigten sich fast alle europäischen Staaten im Vertrag von Bologna auf eine Neustrukturierung akademischer Ausbildungsgänge. Bis spätestens 2010 müssen diese Länder die entsprechenden Rahmenbedingungen angleichen. Bisher umfasste die Ausbildung ein 1-jähriges Praktikum sowie 4 Jahre Studium. Neu ist eine 3-jährige Grundausbildung, welche mit dem Bachelor abschliesst, sowie ein anschliessendes zweijähriges Masterstudium vorgesehen. Die Hochschule der Künste HKB wird den beschriebenen Vorgaben Rechnung tragen und ab Herbst 2005 einen gestuften Ausbildungsgang im Bereich Konservierung und Restaurierung anbieten. Die Berufsverbände werden in die Diskussion mit einbezogen.

Einstufungsempfehlungen

Information von Monika Danegger: Das Papier „Konservierung und Restaurierung in Museen und Sammlungen“ wurde verabschiedet. Die französische Version dieser Empfehlung liegt vor. Beide Dokumente sind auf unserer Homepage www.skr.ch als pdf. File abrufbar oder können bei der Geschäftsstelle bezogen werden.

Honorarempfehlungen

Der Vorstand hat beschlossen, die Formulierung der Tarifempfehlungen im Rahmen eines fixen Budgets durch einen Juristen zu prüfen. Ziel ist es, die Empfehlungen so zu formulieren, dass sie nicht gegen das Kartellgesetz verstossen.

BVG / Krankentaggeld

Auf unsere Umfrage zum Thema Verbandslösungen für die Berufliche Vorsorge und die Krankentaggeld-Versicherung für selbständig Erwerbende und Ateliers sind 12 Rückmeldungen eingetroffen. Aufgrund von Abklärungen durch einen beigezogenen Versicherungsexperten und durch den SKR-Vorstand wurden die beiden autonomen Pensionskassen „Nest“ und „Abendrot“ ausgewählt. Von beiden liegen Versicherungsvorschläge vor, der Nutzen einer Verbandslösung ist noch in Diskussion. Die definitiven Versicherungslösungen werden im Laufe des nächsten Jahres vorgestellt.

Mannheimer Versicherung

Frau Myriam Schlesinger informiert über den Rahmenvertrag, welcher im Bereich Sachversicherung mit dem SKR abgeschlossen wurde. Informationen können bei Myriam Schlesinger oder Frau Patricia Amberg eingeholt werden: myriam.schlesinger@mannheimer.ch, patricia.amberg@mannheimer.ch

Website SKR

Sebastian Dobrusskin präsentiert die neue Homepage des SKR. Sobald diese mit sämtlichen Informationen bestückt ist, wird sie aufgeschaltet.

ECCO

Nathalie Ellwanger informiert über E.C.C.O. Ein entsprechender Artikel wurde im Bulletin 2004 publiziert. Der nächste ECCO-Report wird voraussichtlich im Oktober 2004 erscheinen.

Koordinationsitzung

Die Koordinationssitzung des SKR findet am 26. Januar 2004 um 16.00 Uhr in Bern statt. Der Veranstaltungsort wird den Mitgliedern zu gegebener Zeit noch mitgeteilt.

SKR-Fachtagung 2005

Unsere nächste Fachtagung wird vom 15. – 17. September 2004 zum Thema „Technisches Kulturgut“ im Verkehrshaus Luzern stattfinden.

SKR-Führungen 2005

Der SKR veranstaltet am 15. Dezember 2005 eine Führung im Schaulager Münchenstein. Das Programm und die Einladung erhalten die Mitglieder erhalten die Mitglieder via SKR-News.

Der Präsident Christian Marty schliesst die Generalversammlung um 17.00 Uhr

Für das Protokoll: Caroline Trebing

Procès-verbal de l'assemblée générale de la SCR, le samedi 25 septembre 2004 à Lausanne

L'assemblée générale est ouverte à 14h00. Le président Christian Marty salue les personnes présentes.

1. Décompte des membres présents et nomination des scrutateurs

Monsieur Eric Favre-Bulle est nommé scrutateur. 24 membres ayant droit de vote sont présents. La majorité absolue est de 13 voix.

2. Procès-verbal de l'assemblée générale 2003

Le procès-verbal a été publié dans le bulletin 2004 et est présenté lors de l'assemblée de ce jour. Ce procès-verbal est accepté sans opposition.

3. Rapport annuel

Le rapport annuel détaillé du président a également été publié dans le bulletin 2004 et est présenté sous forme écrite. La parole n'est pas demandée. Le rapport annuel est accepté à l'unanimité.

4. Mutations et présentation des nouveaux membres

Une liste actualisée des nouveaux membres est présentée. Le président donne lecture de cette liste. Les personnes suivantes sont admises au sein de l'association à l'unanimité et par acclamation :

Membres conservateurs-restaurateurs SCR

Gebhard Nicole, Bâle	archéologie
Geissmann Claudia, Bâle	tableaux, peintures murales et de plafond, sculptures polychromes, ethnographie
Lopes Victor, Genève	peinture de chevalet
Mürau Elke, Zurich	textiles
Mutter Matthias, Naters	peinture murale, conservation des crépis, mosaïques, sculptures, tableaux
Pesko Bonoli Susanna, Fribourg	peintures murales
Rogalla von Bieberstein Aurélie, Berne	objets archéologiques, métaux

Membres associés

Beck Julita, Birgisch (VS)

Membres correspondants

Römerstadt Augusta Raurica, Augst

Membres en formation

Michel Rolf, Root, Fachhochschule Köln
Göckeritz Stefanie, Abegg-Stiftung

Etudiants de hautes écoles spécialisées

Berne
Alt Anja
Blaschke Kristina
Bordt Nele Eva

Harsch Kathrin
Hofmann Kathrin
Jagudina Karina Schwantes Gesa
Tauss Silvia
Tykwer Fenna Yola
von Stockhausen Johanna
Kolesch Sabrina
Kotthaus Ellen
Loretz Eva
Rufli Katrin
Schönburg-Glauchau Anabel
Zigrino Laura

La Chaux-de-Fonds

Böhm Caroline
Breitling Sylvia
Froidevaux Maya
Stoller Magali
Voumard Géraldine

Départs

Nous devons malheureusement déplorer trois décès. Les membres présents rendent hommage aux membres défunts Madame von Salis ainsi que Messieurs Horisberger et Jan Horky.

Par ailleurs, un membre conservateur-restaurateur SCR, un membre associé et un membre donateur ont démissionné.

La SCR compte aujourd'hui au total 451 membres.

Nouveau total des membres ayant droit de vote : 25

5. Comptes annuels 2003

Silvia Müller présente les comptes annuels 2003, qui bouclent avec un bénéfice de fr. 3'991.19 et une fortune de l'association de fr. 30'884.56 au 31.12.2003. Afin de ne pas augmenter inutilement la somme du bilan, le Comité a décidé de n'accorder plus qu'une garantie de déficit pour les journées d'étude annuelles. Le registre des membres 2004 a pu être autofinancé grâce aux annonces acquises. La perte de fr. 4000.- au poste débiteur résulte de cotisations de membres non entrées.

La parole n'est pas demandée. Les comptes annuels sont approuvés à l'unanimité. Le caissier Heinz Schwarz donne lecture du rapport des réviseurs.

6. Décharge du comité

Décharge est accordée au Comité à l'unanimité. Le président remercie l'assemblée de sa confiance.

7. Budget 2004

Silvia Müller présente le budget 2004, lequel prévoit un déficit de fr. 4'100.-. Les frais administratifs restent inchangés, le secrétariat est payé à forfait (TVA comprise).

Nouveau total des membres ayant droit de vote : 26

Majorité absolue : 14

Le budget 2004 est approuvé à l'unanimité

8. Propositions

Le président présente la proposition du Comité pour une modification partielle de l'article 2.4 du code d'honneur : publicité et commerce.

Plusieurs membres demandent la parole :

Willy Stebler est opposé à l'interdiction de toute publicité ; les raisons avancées par le Comité pour la suppression sont, selon lui, insuffisantes. Il suggère de rejeter la proposition et demande au Comité et au groupe de travail de définir clairement les mesures publicitaires. La publicité a pour objectif de pouvoir mieux se présenter. Cela engendre une spirale publicitaire qui oblige chaque conservateur-restaurateur à faire de la publicité.

A la demande de Marc Stähli, Nathalie Ellwanger informe qu'à l'E.C.C.O., la publicité doit être informative et être adaptée à la profession (art. 28, alinéa III des lignes directrices de l'E.C.C.O.).

Nouveau total des membres ayant droit de vote : 27

Sebastian Dobruskin fait remarquer qu'en Allemagne et en Autriche, la publicité est autorisée pour les conservateurs-restaurateurs, mais que les mesures publicitaires restent modestes.

Heinz Schwarz suggère de remplacer le mot « publicité » par « information ».

Nathalie Ducatel plaide pour la levée de l'interdiction de publicité, mais n'approuve pas la nouvelle formulation de l'article 2.4 proposée par le Comité et le groupe de travail. Elle critique également sa traduction française.

D'autres membres se montrent également critiques face à la nouvelle formulation de l'article 2.4.

Le président demande à l'assemblée de voter sur la proposition présentée :

La proposition du Comité est rejetée par 18 voix et 2 abstentions.

Willy Stebler propose une nouvelle votation sur l'interdiction de publicité, mais sans prendre en compte la nouvelle formulation de l'art. 2.4.

La levée de l'interdiction de publicité est acceptée par 21 voix et 3 abstentions. Le Comité et le groupe de travail proposeront une nouvelle formulation de l'art. 2.4 pour la prochaine assemblée générale.

9. Elections au Comité

Après de longues années passées au Comité, Henriette Bon-Gloor, qui dirigeait le secteur des relations publiques et Internet, se retire. Elle est chaleureusement remerciée par l'assemblée. Denise Witschard quitte également le Comité. Elle a grandement contribué à l'organisation de la journée d'étude « Restaurer et créer » de cette année.

Messieurs Martin Ledergerber et Egbert Moll-Thissen se présentent aux élections.

Les deux candidats sont élus au Comité à l'unanimité et par acclamation.

10. Divers

Profils des études donnant droit aux titres de bachelor et de master dans le domaine de la conservation et de la restauration

Monsieur Stefan Wölfel, de la Hochschule der Künste Bern, présente des informations sur l'introduction d'études donnant droit aux titres de bachelor et master en Suisse : en 1999, presque tous les pays européens se sont mis d'accord, dans le traité de Bologne, sur une restructuration des filières académiques. D'ici à 2010 au plus tard, ces pays devront harmoniser leurs conditions cadre. Actuellement, la formation comprend 1 année de pratique et 4 années

d'études. La nouvelle formation prévoit 3 années de formation de base donnant droit au titre de bachelor, suivies par deux années d'études supplémentaires donnant droit au titre de master. La Hochschule der Künste HKB tiendra compte de ces exigences et proposera, dès l'automne 2005, une filière d'études en deux étapes dans le domaine de la conservation et de la restauration.

Les associations professionnelles sont intégrées aux discussions.

Recommandations relatives à la classification dans les nouvelles échelles de salaire

Information de Monika Dannegger : le document « Conservation et restauration dans les musées et les collections » a été approuvé. La version allemande de cette recommandation est également disponible. Les deux documents peuvent être téléchargés de notre site www.skr.ch sous forme de fichiers pdf ou être commandés au secrétariat.

Recommandations relatives aux honoraires

Le Comité a décidé de faire contrôler la formulation des recommandations tarifaires par un juriste, dans le cadre d'un budget fixe. L'objectif est de formuler ces recommandations de manière à ce qu'elles ne violent pas la loi sur les cartels.

LPP / indemnités journalières maladie

Dans le cadre de notre sondage sur une solution au niveau de l'association pour la prévoyance professionnelle et l'assurance indemnités journalières maladie pour les indépendants et les ateliers, nous avons reçu 12 réponses en retour. Sur la base des recherches effectuées par un expert en assurances mandaté et par le Comité de la SCR, nous avons retenu les deux caisses de retraite autonomes « Nest » et « Abendrot ». Les deux nous ont soumis des propositions d'assurance. L'avantage d'une solution au niveau de l'association est encore en discussion. Les solutions d'assurance définitives seront présentées dans le courant de l'année prochaine.

Assurance de Mannheim

Madame Myriam Schlesinger présente des informations sur le contrat cadre conclu avec la SCR dans le domaine de l'assurance choses. Des informations complémentaires peuvent être obtenues auprès de Mesdames Myriam Schlesinger ou Patricia Amberg :
myriam.schlesinger@mannheimer.ch, patricia.amberg@mannheimer.ch.

Site Internet de la SCR

Sebastian Dobruskin présente le nouveau site Internet de la SCR. Celui-ci sera activé dès qu'il aura pu être complété par les informations nécessaires.

E.C.C.O.

Nathalie Ellwanger présente des informations sur l'E.C.C.O. Un article correspondant a été publié dans le bulletin 2004. Le prochain rapport de l'E.C.C.O. est prévu pour octobre 2004.

Séance de coordination

La séance de coordination du SCR aura lieu le 26 janvier 2005 à 16h00 à Berne. Le lieu exact sera communiqué aux membres en temps opportun.

Journée d'étude 2005 de la SCR

Notre prochaine journée d'étude aura lieu du 15 au 17 septembre 2005 au Musée Suisse des Transports et de la Communication, sur le thème « Biens culturels techniques ».

Visites guidées de la SCR en 2005

Le 15 décembre 2005, la SCR organisera une visite guidée du Schaulager Münchenstein. Le programme et les invitations seront envoyés aux membres avec les SCR-news.

Le président Christian Marty clôt l'assemblée générale à 17h00.

Pour le procès-verbal : Caroline Trebing